Herren Kreisliga Nord

VfL 02 Adorf II : TSV S.-W. Vöhl 1864
Mittwoch, 06.03.2024, 20:00 Uhr

7:3-Erfolg für den TSV S.-W. Vöhl 1864 beim VfL 02 Adorf II

Mit 7:3 setzten sich die Gäste des TSV S.-W. Vöhl 1864 in der Herren Kreisliga Nord gegen den VfL 02 Adorf II durch. Das Spiel am Mittwochabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden .

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Zähler für die Gäste mussten Becker / Biesgen bei der 1:3-Niederlage gegen Schade / Büchsenschütz-Göbeler hinnehmen. Hartmann / Kümmel versäumten es mit einem 6:11, 11:8, 9:11, 3:11 gegen Müller / Maier, einen Punkt für ihr Team zu holen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Leander Becker daraufhin das Spiel, welches im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Matthias Büchsenschütz-Göbeler abgab und eine Niederlage kassierte. Beim 3:1-Erfolg gegen Tobias Schade kam Dirk Biesgen nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. Bennet Hartmann verlor dann seine Partie indes gegen Anne Maier unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Markus Mendel hatte danach seinen Gegner Harry Müller beim 14:12, 11:9, 11:8 recht sicher im Griff. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des VfL 02 Adorf II und des TSV S.-W. Vöhl 1864 in die Box. Leander Becker gelang es, Tobias Schade im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Dirk Biesgen bekam seinen Gegner Matthias Büchsenschütz-Göbeler indessen beim klaren 4:11, 4:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Bennet Hartmann eine Vier-Satz-Niederlage gegen Harry Müller kassierte. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: VfL 02 Adorf II 3 Punkte, TSV S.-W. Vöhl 1864 6 Punkte. Zwischenzeitlich konnte Markus Mendel zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Anne Maier aber trotzdem deutlich mit 1:3. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mit dieser Niederlage liegt Mendel nun bei einer Einzelbilanz von 5:21 seit Beginn der Serie. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach dieser Niederlage des VfL 02 Adorf II geht es nun im nächsten Spiel am 16.03.2024 gegen den TTV 1994 Korbach III, während der TSV S.-W. Vöhl 1864 am 15.03.2024 gegen den TTC Lichtenfels antritt.

Statistik:
VfL 02 Adorf II
Doppel: Becker / Biesgen 0:1, Hartmann / Kümmel 0:1
Einzel: L. Becker 1:1, D. Biesgen 1:1, B. Hartmann 0:2, M. Mendel 1:1
TSV S.-W. Vöhl 1864
Doppel: Schade / Büchsenschütz-Göbeler 1:0, Müller / Maier 1:0
Einzel: T. Schade 0:2, M. Büchsenschütz-Göbeler 2:0, H. Müller 1:1, A. Maier 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.03.2024 (23:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").